

Rapperswiler Tag vom 16. Mai 2008: Wohnen!

Siedlung Lindenstrasse / Huebwiesen in Niederhasli (1972-75) von Dieter Kienast und Peter Paul Stöckli

Anette Freytag, Kunsthistorikerin, Institut für Landschaftsarchitektur, Professur Christophe Girot, ETH Zürich, www.girot.arch.ethz.ch, CH

Die von 1972-1975 in mehreren Etappen geplante und ausgeführte Umgebung einer Siedlung in Niederhasli ist die erste größere Arbeit, die Dieter Kienast im Büro von Peter Paul Stöckli und in ständigem Austausch mit diesem durchgeführt hat. Der Entwurf erfolgte parallel zu Kienasts Studium am Fachbereich Stadtplanung/Landschaftsplanung der Gesamthochschule in Kassel. Der Kurzvortrag soll daher untersuchen, wie sich der Entwurf einerseits in eine Schweizer Tradition von Entwürfen für die Umgebungsgestaltung von Wohnsiedlungen einschreibt, und ob andererseits Abweichungen zu erkennen sind, die auf Kienasts Kontakt mit der "Kasseler Schule" zurückzuführen sind. Neben einer ausgeprägten und sensibel auf die Lage der Wohnblöcke abgestimmten Topographie besteht die Leistung der Umgebungsgestaltung in Niederhasli in einer ausdifferenzierten Analyse der Nutzergruppen und ihrer Bedürfnisse, auf welche die in diese Topographie eingeführten Orte und Wegesysteme abgestimmt sind. Besonderes Augenmerk wurde bei der Gestaltung auf das Kinderspiel gelegt. Dabei wurden auch altersbedingte Bedürfnisse der Kinder nach Betreuung bzw. nach mehr Selbständigkeit berücksichtigt. Seichte Planschbecken mit Sonnenschirmen, Sandkisten in organischen Formen mit raumteilenden, gelben PVC Stangen, viele über das gesamte Gelände verstreute, einfache Spielgeräte und eine Topographie und Bepflanzung, die das Versteckspiel fördert, sind einige Merkmale des Entwurfs. Auch die Erwachsenen bekommen ihre spezifischen Räume zur Erholung und Geselligkeit. Ende der 1970er Jahre hat Dieter Kienast seine Überlegungen zum "wohnungsnahen Freiraum" und zum Kinderspiel in theoretischen Texten zusammengefasst. Sofern es die Vortragszeit zulässt, wird ein kurzer Ausblick zeigen, inwiefern die Ergebnisse der Analysearbeit für die Umgebungsgestaltung der Siedlung in Niederhasli für spätere Arbeiten von Dieter Kienast von Bedeutung sind.